

**12765/AB XXIV. GP****Eingelangt am 11.01.2013****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

**Anfragebeantwortung**

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

GZ. BMVIT-9.000/0043-I/PR3/2012  
DVR:0000175

Parlament  
1017 W i e n

Wien, am . Jänner 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Johann Maier und GenossInnen haben am 13. November 2012 unter der **Nr. 13023/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Amtshaftung u.a. Entschädigungsleistungen – Entwicklung 2008 bis 2011 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie viele Amtshaftungsansprüche nach dem AHG wurden in den Jahren 2008 bis 2011 gegenüber dem Ressort geltend gemacht (Aufschlüsselung auf Jahre)?*

2008	2009	2010	2011
85	114	107	107

Zu Frage 2:

- *Wie viele Amtshaftungsforderungen geschädigter Personen wurden in den Jahren 2008 bis 2011 nach einem Aufforderungsschreiben (administratives Verfahren) von der Finanzprokuratur anerkannt und erledigt (Aufschlüsselung auf Fälle, Jahre und Gerichtssprengel)?*

2008	2009	2010	2011
47	49	41	45

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Zu Frage 3:

- Welche Entschädigungssummen wurden in diesen administrativen Verfahren anerkannt und ausbezahlt (Aufschlüsselung auf Fälle, Jahre und Gerichtssprengel)?

2008	2009	2010	2011
71.085,50	96.354,75	40.884,58	52.792,63

Zu Frage 4:

- In wie vielen dieser Fälle wurden in den Jahren 2008 bis 2011 nach Entschädigungsleistungen gemäß § 3 AHG Regressforderungen gestellt?
- Welcher Beträge wurden jeweils geltend gemacht und einbringlich gemacht (Aufschlüsselung auf Fälle, Jahre sowie Rechtsträger)?

Es wurden im abgefragten Zeitraum keine Regressforderungen gestellt.

Zu Frage 5:

- Wie viele Amtshaftungsansprüche nach dem AHG wurden in den Jahren 2008-2011 gegenüber dem Ressort gerichtlich geltend gemacht und das Ressort von der Finanzprokuratur bei Gericht vertreten (Aufschlüsselung auf Jahre und Gerichtssprengel)?

2008	2009	2010	2011
8	7	15	8

Zu Frage 6:

- Wie viele dieser Klagen nach dem AHG wurden in den Jahren 2008 bis 2011 gerichtlich durch Urteil entschieden (Aufschlüsselung der Entscheidungen auf Jahre und Gerichtssprengel)?

2008	2009	2010	2011
4	3	3	3

Zu den Fragen 7 und 8:

- In wie vielen dieser Entscheidungen wurde Amtshaftungsansprüchen Geschädigter auch gerichtlich stattgegeben (Aufschlüsselung der Entscheidungen auf Jahre und Gerichtssprengel)?
- Welche Entschädigungssummen wurden in den Jahren 2008 bis 2011 nach einer rechtskräftigen Entscheidung zugesprochen (Aufschlüsselung auf Jahre und Gerichtssprengel)?

2008	2009	2010	2011
1 OGH 125.942,47	1 LG Innsbruck 12.688,40	0	0

Zu Frage 9:

- *In wie vielen Fällen wurden in den Jahren 2008 bis 2011 nach Entschädigungsleistungen aufgrund eines Urteils gemäß § 3 AHG Regressforderungen gestellt? Welche Beträge wurden jeweils geltend gemacht und einbringlich gemacht (Aufschlüsselung der Fälle auf Jahre sowie Rechtsträger)?*

Es wurden im abgefragten Zeitraum keine Regressforderungen gestellt.

Zu Frage 10:

- *Welche Gesamtsumme an Entschädigungsleistungen leistete das Ressort – gleichgültig aus welchem Rechtsgrund und Rechtstitel – in den Jahren 2008 bis 2011 an Geschädigte bzw. Anspruchsberechtigte (Aufschlüsselung auf Jahre)?*

Ein Herausfiltern aller Entschädigungsleistungen ist mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht zu bewältigen.